

Trendbericht 2018:

Trends im Motoryachtdesign 2018

Die zentrale Botschaft für die Motorbootsaison 2018: Alles geht!

Auf der boot Düsseldorf 2018 erwartet Sie eine weltweit unerreichte Auswahl an Motorbooten und -yachten für jeden Geldbeutel. Vom Schlauchboot bis zu luxuriösen Motoryachten der 30 Meter Klasse ist wirklich alles vertreten, was der internationale Markt zu bieten hat. Wir werfen vor dem Start der boot 2018 am 20. Januar schon einmal einen Blick auf markante Neuheiten, die in den Düsseldorfer Messehallen zu sehen sein werden!

Eine Prise James Bond gefällig? Ein Boot im martialischen Macho-Design schnell durch die Wellen der offenen See fahren? Oder lieber auf Binnengewässern ruhig und emissionsfrei entlang schippern? Ob großer Luxus oder kleines Glück: Alles geht. Das ist die zentrale Botschaft für die Motorbootsaison 2018, und die wird dank der Innovationskraft der Designer und Werften in jedem Fall aufregend.

Das gilt für mittlerweile viele Day-Boote und Tender, vor allem für die Modelle der Karbonschmiede Say-Yachts (Auf der boot in Halle 5 Stand C45) aus Deutschland. Die flachen, bunten Renner haben, das ist der gemeinsame Nenner fast aller Neuheiten, weite Teakflächen im Cockpit und ein Heck, das zum Wasser hin offen ist, mit großen Liegeflächen und anderen Annehmlichkeiten für einen genussvollen Tag auf dem Wasser. Dass man mit diesen Booten sehr schnell von A nach B kommt, wird durch die großzügige Motorisierung sichergestellt.

Ein reizvolles Paket, das auf eine etwas andere Art auch von der italienischen Werft Evo Yachts geboten wird. Deren schnelle Daycruiser und Weekender kommen in etwas maskulinerem Look daher – klar könnte man sagen, sie stammen ja auch aus Neapel, dieser romantischen und verruchten Hafenstadt. Markant und schon fast provokativ, auf jeden Fall ganz unbefangenen hedonistisch, mit großem Luxus für den kleinen Trip, sogar einem Cockpit, dessen Fläche sich vor Anker verdoppelt dank der ausklappbaren Bordwände im hinteren Bootsbereich. Das sieht dann ein wenig aus wie ein Star Wars Raumschiff, und mit 37 Knoten ist die Evo 43



20.-28.1.2018
www.boot.de



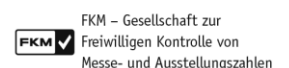
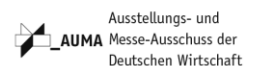
Messe Düsseldorf GmbH
Postfach 10 10 06
40001 Düsseldorf
Messeplatz
40474 Düsseldorf
Germany

Telefon +49 (0) 2 11/45 60-01
Telefax +49 (0) 2 11/45 60-6 68
Internet www.messe-duesseldorf.de
E-Mail info@messe-duesseldorf.de

Geschäftsführung:
Werner M. Dornscheidt (Vorsitzender)
Hans Werner Reinhard
Joachim Schäfer
Bernhard Stempfle
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Thomas Geisel

Amtsgericht Düsseldorf HRB 63
USt-IdNr. DE 119 360 948
St.Nr. 105/5830/0663

Mitgliedschaften der
Messe Düsseldorf:



Öffentliche Verkehrsmittel:
U78, U79: Messe Ost/Stockumer Kirchstr.
Bus 722: Messe-Center Verwaltung

zwar schnell, aber dann doch nicht ganz so schnell wie das Raumschiff. Allerdings: Mit einem Preis von rund 750.000 Euro ist das Boot zwar auch teuer, aber eben vermutlich auch wieder nicht ganz so teuer, wie das Raumschiff.

Etwas robuster wirken die ansonsten ebenso stylischen Axopar-Boote aus Finnland. Natürlich eine Frage des Klimas und der Kultur. Helsinki ist nicht Neapel, und so sind die wirklich eleganten und schnellen Finnen denn auch eher im Patrouillenboot-Look gehalten, ganz in der Tradition der finnischen Motorboote wie der legendären Targa, oder der Nord Star (Halle 5, Stand C46).

Um den ohnehin schon schnellen und markanten Booten noch eins obendrauf zu setzen, haben sich die Finnen mit dem deutschen Autotuner Brabus zusammengetan. Ein Boot (Halle 5 D19-20) mit definitivem WOW-Faktor, von dem es nur eine limitierte Auflage von 20 Stück geben wird. Zwei 400 PS Renn-Außenbordmotoren von Mercury werden diese Rakete von Axopar sicher schnell beschleunigen. Ab 397.500 Euro wird man mit viel Glück eines der 20 Boote ergattern können.

Ebenfalls für die Sunseeker Werft hat Brabus ja schon deren britische Yachten veredeln dürfen (Auf der boot 2018 zu sehen in Halle 6, am Stand B61). Genau wie die Mitbewerber bei Princess Yachts (Halle 6, Stand B21) stoßen diese Marken nun auch durch die 30-Meter-Grenze in den Superyachtbereich auf der boot Düsseldorf vor.

Am anderen Ende des Spektrums bieten die europäischen Großwerften sehr interessante Boote für Familien und Paare an. Bavaria Yachts zeigt mit der Bavaria E34 (Halle 15, Stand D41) einen modernen Kompaktkreuzer, der auf nur zehn Meter Länge erstaunlich viel bietet: Zwei Doppelkabinen mit jeweils eigenem Bad, einen großen Decksalon mit Küche und zentralem Steuerstand, eine große ausklappbare Badeplattform und die Wahl zwischen verschiedenen, schon sparsamen modernen Dieselmotoren, einem Hybrid-System oder einem 100prozentigen Elektroantrieb. Modernes Styling sowie clevere, teils unkonventionelle Detaillösungen machen diese kleine Yacht für viele Bootsfahrer interessant – vor allem, weil sie trotz ihrer Vielseitigkeit in erster Linie sehr einfach zu



20.-28.1.2018
www.boot.de



fahren, zu manövrieren und zu unterhalten ist. Ein ideales Tourenboot für die Küste oder Binnengewässer.

Von Jeanneau gibt es seit 2011 die Reihe der NC Motorboote – ebenfalls zeitgemäße Cruiser, die das beste skandinavische Design mit französischer Lebensart verbinden. Das jüngste Boot dieser Innenborder-Reihe ist die NC33. Das Boot mit der Terrasse auf dem Wasser, einem großen Cockpit auf einer Ebene mit dem Salon, aber auch mit direktem Zugang zur Badeplattform und dem Wasser. Der Wohnbereich ist lichtdurchflutet, dazu gibt es zwei große Doppelkabinen. Die Seitendecks sind auch hier geschützt und sicher begehbar und über dem Salon und Fahrstand befindet sich ein großes Glas Schiebedach. Mit anderen Worten: Echtes Savoir-Vivre auf dem Wasser (In Halle 5, Stand E22).

Über die boot Düsseldorf:

Die boot Düsseldorf ist als weltweit größte Boots- und Wassersportmesse alljährlich im Januar der „In-Treffpunkt“ der gesamten Branche. Fast 1.900 Aussteller, davon die Hälfte nicht aus Deutschland, aus mehr als 60 Ländern werden vom 20. bis 28. Januar 2018 wieder ihre interessanten Neuheiten, attraktiven Weiterentwicklungen und maritime Ausrüstungen präsentieren. Damit ist der gesamte Markt in Düsseldorf vor Ort und lädt an den neun Messetagen zu einer spannenden Reise durch die gesamte Welt des Wassersports in 16 Messehallen ein. Die Messe ist täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Eintrittskarten können auf www.boot.de online geordert und bequem zuhause ausgedruckt werden, so dienen sie gleichzeitig zur kostenlosen An- und Abreise im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr bis zur Preisstufe D, Region Süd.

11. Januar 2018

Pressereferat boot Düsseldorf 2018

Tania Vellen/Cathrin Imkampe/Tim Feldmann

Tel: 0211/4560-518/589/995

vellent@messe-duesseldorf.de

imkampec@messe-duesseldorf.de

feldmann@messe-duesseldorf.de



20.-28.1.2018

www.boot.de

